

**Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom Donnerstag, 08. Juni 2006,  
20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Blatt in Tann-Dürnten**

---

Anwesend sind gemäss Präsenzliste:

a) Vorstand: Hugo Wenger, Dürnten  
Jürg Hauswirth, Bauma  
Stephan Berndt, Rüti  
Jürgen Rakow, Zürich  
Verena Lutz, Uster

b) Aktivmitglieder: 70 (inkl. Vorstand)

c) Gönner und Gäste: 9

Entschuldigt: 20

Vorsitz: Hugo Wenger

Protokoll: Verena Lutz

**Traktanden:**

- 1) Wahl der Stimmzähler
- 2) Abnahme des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 2005
- 3) Abnahme des Geschäftsberichts 2005
- 4) Abnahme der Jahresrechnung 2005
- 5) Wahlen (Vereinsvorstand): Ersatzwahl sowie Ergänzungswahl in die Leitung Technik
- 6) Ehrungen
- 7) Antrag des Vorstandes (gemäss Beilage)
  - Abnahme der Bauabrechnung über den Kredit von Fr. 185'000.- für die Sanierung der West- und der Südfassade der Remise Bauma
  - Ergänzung des Artikels 44 und Neuaufnahme eines zusätzlichen Artikels 47 in den Statuten des DVZO im Hinblick auf die Erlangung der Steuerbefreiung von Spendengeldern an den DVZO
- 8) Anträge der Mitglieder (bereits vorliegende gemäss Beilage sowie weitere noch eintreffende)
  - Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 01.03.2006 betreffend Lok 401
  - Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 18.04.2006 betreffend die Wahl von Technischen Leitern
  - Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 24. Mai 2006 betreffend „Strategiegruppe der Generalversammlung – SGGV“
- 9) Information zur geplanten Aussenrenovation des Bahnhofgebäudes Bäretswil

Der Präsident, Hugo Wenger, begrüsst die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste und ganz speziell den Vertreter des Gemeinderates Dürnten, Peter Jäggi sowie Werner Frei, Medienvertreter, zur heutigen ordentlichen Generalversammlung, die zugleich auch den offiziellen Abschluss des Vereins- und Betriebsjahres 2005 bildet. Die Generalversammlung findet einmal mehr in der Domizilgemeinde des Dampfbahn-Vereins Zürcher Oberland statt.

Er stellt fest, dass es der DVZO trotz anhaltend gedrückter Wirtschaftsstimmung schaffe, sich über Wasser zu halten. Zwar kämpfe auch er gegen knappe Finanzen, wachsende Kosten, rückläufiges Auftragsvolumen, technische und betriebliche Überraschungen und vieles mehr. Zudem werde auch die unternehmerische Herausforderung immer grösser. Doch dank Motivation, Einsatz und Willen von vielen Mitgliedern sei der Verein nach wie vor auf dem richtigen Gleis.

Wiederum haben Mitglieder, die mit öffentlichem Verkehrsmittel nach Tann-Dürnten gereist sind, die Möglichkeit, nach Schluss der Generalversammlung das Sammeltaxi „Buxi“ zwecks Rücktransport zum Bahnhof zu bestellen.

Zur Erhebung der stimmberechtigten Mitglieder wie auch der nicht stimmberechtigten Gönner- und Kollektiv-Mitglieder sowie der Gäste liegt die Präsenzliste auf.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungen rechtzeitig verschickt wurden. Von den insgesamt 20 entschuldigtem Vereinszugehörigen nehmen die Mitglieder Kenntnis.

Leider sind seit der letzten ordentlichen Generalversammlung drei DVZO-Mitglieder verstorben:

Johann Steffen, Winterthur  
André Widmer, Wetzikon  
Bruno Kunz, Zürich

Die Anwesenden gedenken der Verstorbenen in einer Schweigeminute.

## 1) Wahl der Stimmenzähler

Wahl

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und mit Applaus gewählt:

- Werner Rellstab, Steg
- Hans-Ueli Leemann, Maur
- Gerold Luley, Weiningen

Ergänzung der Geschäfte (zusätzliche Anträge)

Mit Datum 24. Mai 2006 hat das Aktivmitglied Heinrich Wolf aus Wetzikon einen zusätzlichen 3. Antrag zur Behandlung an der heutigen Generalversammlung eingereicht. Dieser konnte den Mitgliedern aus verständlichen Gründen nicht zusammen mit der Einladung an die GV zugestellt werden. Der Antrag liegt beim Eingang zum Versammlungslokal auf.

Die zu behandelnden Geschäfte sind dadurch mit dem 3. Antrag von Heinrich Wolf, einem Eventual-Antrag, ergänzt. Auch dieser Antrag fällt unter das Traktandum 8 „Anträge der Mitglieder“.

Die Traktandenliste würde damit so aussehen:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Abnahme des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 2005
3. Abnahme der Jahresberichte 2005
4. Abnahme der Jahresrechnung 2005
5. Wahlen (Vereinsvorstand): - Ersatzwahl sowie Ergänzungswahl in die Leitung Technik
6. Ehrungen
7. Anträge des Vorstandes (gemäss Beilage)
  - Abnahme der Bauabrechnung über den Kredit von Fr. 185'000.- für die Sanierung der West- und der Südfassade der Remise Bauma
  - Ergänzung des Artikels 44 und Neuaufnahme eines zusätzlichen Artikels 47 in den Statuten des DVZO im Hinblick auf die Erlangung der Steuerbefreiung von Spendengeldern an den DVZO
8. Anträge der Mitglieder (bereits vorliegende gemäss Beilage sowie weitere noch eintreffende)
  - Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 01.03.2006 betreffend Lok 401
  - Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 18.04.2006 betreffend die Wahl von Technischen Leitern
  - Eventual-Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 24.05.2006 betreffend eine „Strategiegruppe der Generalversammlung SGGV“.
9. Information zur geplanten Aussenrenovation des Bahnhofgebäudes Bäretswil

Wie die Besucher auf der Website [www.dvzo.net](http://www.dvzo.net) seit einigen Tagen lesen konnten, legt Heinrich Wolf jetzt seinen offiziellen Ordnungsantrag vor.

Er verlangt, dass seine Anträge 1 und 2 unter dem Geschäft Nr. 5 vor der Durchführung der Wahlen zu behandeln sind und sollten die vorgesehenen Wahlen scheitern, gleich unter diesem Geschäft sein Eventual-Antrag 3 zu behandeln sei.

Bei Annahme des ergänzten Ordnungsantrages Heinrich Wolf würde die Traktandenliste so aussehen

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Abnahme des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 2005
3. Abnahme der Jahresberichte 2005
4. Abnahme der Jahresrechnung 2005
5. - Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 01.03.2006 betreffend Lok 401  
- Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 18.04.2006 betreffend die Wahl von Technischen Leitern  
Wahlen (Vereinsvorstand): - Ersatzwahl sowie Ergänzungswahl in die Leitung Technik
6. Ehrungen
7. Anträge des Vorstandes (gemäss Beilage)  
- Abnahme der Bauabrechnung über den Kredit von Fr. 185'000.- für die Sanierung der West- und der Südfassade der Remise Bauma  
- Ergänzung des Artikels 44 und Neuaufnahme eines zusätzlichen Artikels 47 in den Statuten des DVZO im Hinblick auf die Erlangung der Steuerbefreiung von Spengeldern an den DVZO
8. Anträge der Mitglieder (bereits vorliegende gemäss Beilage sowie weitere noch eintreffende)  
- Eventual-Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 24.05.2006 betreffend eine „Strategiegruppe der Generalversammlung – SGGV“
9. Information zur geplanten Aussenrenovation des Bahnhofgebäudes Bäretswil

Wir kommen zur Abstimmung über den Ordnungsantrag von Heinrich Wolf.

Der Ordnungsantrag von Heinrich Wolf wird mit 4 : 66 Stimmen abgelehnt.

Hugo Wenger fragt Heinrich Wolf, ob er einen Rückkommensantrag stelle. Heinrich Wolf verneint.

Walter Aeschmann stellt einen Ordnungsantrag betreffend Beschränkung der Redezeit auf 3 Minuten. Die Versammlung nimmt einstimmig an.

Die neue Reihenfolge der Geschäfte sieht nun wie folgt aus:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Abnahme des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 2005
3. Abnahme der Jahresberichte 2005
4. Abnahme der Jahresrechnung 2005
5. Wahlen (Vereinsvorstand): - Ersatzwahl sowie Ergänzungswahl in die Leitung Technik
6. Ehrungen
7. Anträge des Vorstandes (gemäss Beilage)  
- Abnahme der Bauabrechnung über den Kredit von Fr. 185'000.- für die Sanierung der West- und der Südfassade der Remise Bauma  
- Ergänzung des Artikels 44 und Neuaufnahme eines zusätzlichen Artikels 47 in den Statuten des DVZO im Hinblick auf die Erlangung der Steuerbefreiung von Spengeldern an den DVZO
8. Anträge der Mitglieder (bereits vorliegende gemäss Beilage sowie weitere noch eintreffende)

- Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 01.03.2006 betreffend Lok 401
  - Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 18.04.2006 betreffend die Wahl von Technischen Leitern
  - Eventual-Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 24.05.2006 betreffend eine „Strategiegruppe der Generalversammlung – SGGV“
9. Information zur geplanten Aussenrenovation des Bahnhofgebäudes Bäretswil

## **2) Abnahme des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 2005**

Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 2005 wird mit 70 : 0 Stimmen genehmigt und mit Applaus verdankt.

## **3) Abnahme des Geschäftsberichts**

Die Jahresberichte der Ressortleiter liegen wiederum in einem ansprechenden Geschäftsbericht vor.

Die ausführlichen Jahresberichte des Präsidenten, des Betriebsleiters, des technischen Leiters (Lokomotiven und Wagen) und des Leiters Infrastruktur konnten im Geschäftsbericht nachgelesen werden. Es wird deshalb darauf verzichtet, diese Berichte nochmals zu verlesen. Über jeden Bericht wird jedoch einzeln abgestimmt:

### **a) des Präsidenten**

Es werden keine Erläuterungen gewünscht, der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

### **b) des Betriebsleiters**

Es werden keine Erläuterungen gewünscht, der Jahresbericht des Betriebsleiters wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

### **c) der technischen Leitung Uster und Bauma**

Es werden keine Erläuterungen gewünscht, der Jahresbericht der technischen Leitung wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

### **d) des Leiters Infrastruktur**

Es werden keine Erläuterungen gewünscht, der Jahresbericht der Leitung Infrastruktur wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

## **4) Abnahme der Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung 2005 bildet einen weiteren Bestandteil des Geschäftsberichts und wurde den Mitgliedern im Rahmen des Versandes der Unterlagen zur Generalversammlung termingerecht zugestellt.

Der Kassier erläutert die umfangreiche Jahresrechnung 2005 und eröffnet anschliessend die Diskussion.

Der Revisionsbericht wird vom Revisor Martin Kündig verlesen. Darin wird Annahme der Jahresrechnung empfohlen.

Die Jahresrechnung 2005 wird schliesslich mit einer Gegenstimme angenommen.

## **5) Wahlen (Vereinsvorstand: - Ersatzwahl sowie Ergänzungswahl in die Leitung Technik)**

Nachdem Ueli Sohm im September 2005 als Leiter Technik Uster zurückgetreten ist, sind wir bezüglich Nachfolgeregelung nicht untätig gewesen und haben zwei Kandidaten gefunden, die sich sofort in die Arbeit gestürzt haben. Ueli Sohm, herzlichen Dank für deine vergangene Arbeit im Vorstand.

Ueli Sohm arbeitet wieder mit Freude weiter im Ressort Technik in Uster.

Sollte die Ersatzwahl sowie die Ergänzungswahl der beiden Kandidaten in die Leitung Technik scheitern, würde der Eventual-Antrag an die Generalversammlung vom 8. Juni 2006 des DVZO – Dampfbahn-Verein Zürcher Oberland, betreffend eine „Strategiegruppe der Generalversammlung - SGGV“ von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 24. Mai 2006 zur Anwendung kommen.

Die Vereinsleitung schlägt der Generalversammlung zur Wahl als neuer Vertreter der Technischen Leitung im DVZO-Vorstand vor:

Thomas Urech aus Uster

Thomas Urech ist aus Sicht des Vorstands die perfekte Person für Hauptverantwortung des Bereichs Technik. Thomas Urech stellt sich der Versammlung selbst vor:

Nach Abschluss der Schule, Banklehre und sprachlicher Weiterbildung weltweit hat es Thomas Urech in die technische Welt des Autos gezogen, wo er als Leiter Logistik Ersatzteilversorgung für die ganze Schweiz und nun seit 25 Jahren Direktor der Zürcher Amag Betriebe 80% der technischen Mitarbeiter führt.

Im Weiteren orientiert er über seine Vorstellungen und Zukunft für den Bereich Technik im DVZO.

Thomas Urech wird mit grossem Applaus einstimmig gewählt.

Als weiteren Vertreter in der Technischen Leitung im DVZO-Vorstand schlägt die Vereinsleitung der Versammlung zur Wahl vor:

Hans Albiez aus Effretikon

Hans Albiez ist aus Sicht des Vorstands die perfekte Person für die Leitung des Werkplatzes Uster. Auch wird Hans Albiez für den DVZO die Interessen in der Genossenschaft Lok-Remise Uster wahrnehmen und dort die 2. Renovationsetappe der Lok-Remise im Sinne des DVZO begleiten, respektive in der Baukommission mitreden. Hans Albiez stellt sich selbst vor.

Hans Albiez wird mit grossem Applaus und einer Gegenstimme gewählt.

Als Folge der Ersatz-/Ergänzungswahl in die Leitung Technik (nach dem Rücktritt von Ulrich Sohm, Illnau) sowie dem Rücktritt des Leiters Infrastruktur Christoph Maag, Zürich, setzt sich der Vorstand des DVZO wie folgt zusammen:

Präsident:	Hugo Wenger, Dürnten	gewählt von der GV am 15.06.2005
Finanzchef	Stephan Berndt, Rüti	gewählt von der GV am 15.06.2005
Leiter Betrieb	Jürg Hauswirth, Bauma	gewählt von der GV am 15.06.2005
Sekretariat	Verena Lutz, Uster	gewählt von der GV am 15.06.2005
Leitung Technik	Thomas Urech, Uster	gewählt von der GV am 08.06.2006
	Jürgen Rakow, Dietikon	gewählt von der GV am 15.06.2005
	Hans Albiez, Effretikon	gewählt von der GV am 08.06.2006
Leitung Infrastruktur	vakant	

Alle Mitglieder des Vorstandes besitzen die Kollektivunterschrift zu zweien.

## 6) Ehrungen

Mit dem heutigen Tag ist Christoph Maag, Leiter Infrastruktur, aus dem Vorstand zurückgetreten. Er hat dies bereits an der letzten Generalversammlung entsprechend angekündigt. Christoph Maag war seit 2002 Mitglied im DVZO-Vorstand. Er hat aber zugesichert, die Oberaufsicht über die DVZO-Strecke bis Ende Saison 2006 inklusive aller damit verbundenen Arbeiten noch sicher zu stellen. Dafür sind wir ihm sehr dankbar.

Wir haben noch keinen Nachfolger, weshalb wir diese Stelle im Vorstand vakant halten. Es ist aber ein erklärtes Ziel, innerhalb des zweiten Halbjahres 2006 einen Nachfolger zu finden und in seine zukünftige Tätigkeit einarbeiten zu lassen. Auch hier streben wir wie in der Technik eine Lösung an, wo die Hauptarbeit und –verantwortung nicht nur auf einer Person lastet. Im Bereich Infrastruktur sollen auch Teilbereiche wie Unterhalt von Signalanlagen etc. mehr Gewicht erhalten. Interessenten für die Übernahme von Führungsaufgaben im Bereich Infrastruktur sollen sich beim Vorstand melden.

### Jubilare „25 Jahre DVZO Mitgliedschaft“

Folgende Mitglieder können auf "25 Jahre Mitgliedschaft im DVZO" zurückblicken:

Kurt Bärtsch, Turgi  
Hanspeter Bischofberger, Schaffhausen  
Urs Gerber, Bern  
Adelheid Kägi, Winterthur  
René Lipp, Rapperswil  
Adrian Ramsauer, Winterthur  
Ruedi Steiner, Oetwil am See  
Ewald Wegmann, Illnau  
Werner Wilhelm, Zürich

Den leider nicht anwesenden Mitgliedern wird das Jubiläumsgeschenk (zwei Freibillette Bauma-Hinwil-Bauma und ein Gutschein für eine Flasche DVZO-Wein im Buffetwagen) umgehend auf dem Postweg zugestellt.

## 7) Anträge des Vorstandes

Der Vorstand legt der Generalversammlung folgenden Antrag vor:

### a) Abnahme der Bauabrechnung über den Kredit von Fr. 185'000.- für die Sanierung der West- und der Südfassade der Remise Bauma

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**b) Ergänzung des Artikels 44 und Neuaufnahme eines zusätzlichen Artikels 47  
in den Statuten des DVZO im Hinblick auf die Erlangung der Steuerbefreiung  
von Spendengeldern an den DVZO**

**Artikel 44**

Dem Finanzchef obliegt die Führung folgender Rechnungen:

- a) Aufwand- und Ertragsrechnung
- b) Vermögensrechnung
- c) Übersicht über Investitionen und Abschreibungen.

Er weist dabei mit Spenden oder durch öffentliche Mittel finanzierte Investitionen separat aus. Bei Bedarf kann der Vorstand die Führung weiterer Rechnungen verlangen.

**Artikel 47**

Beschliesst eine eigens zu diesem Zweck einberufene ausserordentliche Generalversammlung mit einer Mehrheit von Zweidrittel der Stimmenden die Auflösung des Vereins, hat die Versammlung zugleich über die Verwendung des Vereinsvermögens zu bestimmen. Das Vermögen ist einer Institution mit ähnlichen Zweckbestimmungen, welche ebenfalls nicht-kommerziell und nicht gewinnstrebig ist, zukommen zu lassen. Nach Möglichkeit soll diese Institution ihren Sitz im Zürcher Oberland haben.

Stephan Berndt erläutert die Ergänzung der Statuten.

Artikel 44            Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Artikel 47            Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**8) Anträge der Mitglieder**

**a) Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 01.03.2006 betreffend Lok 401**

Hugo Wenger erläutert das Ergebnis der GV 2005 betreffend Lok 401.

Die letztjährige ordentliche Generalversammlung am 15. Juni 2005 hat auf Antrag des Vorstandes und der Technik einstimmig entschieden und einen Kredit von Fr. 160'000.- für den Ersatz des Kessels der Dampflok Ed 3/3 401 Bauma bewilligt. Damit erklärte sich die Versammlung auch klar einverstanden mit der Art der Revision, dem Ersatz von Kessel mit Feuerbüchse und dem weiteren Vorgehen. Die Sammlung von Spendengeldern wurde umgehend an die Hand genommen.

Der aktuelle Spendenstand beträgt: Fr. 81'763.-  
Zugesichert                                    Fr. 139'140.-

Ein halbes Jahr später konnte sich Heinrich Wolf mit dem klaren einstimmigen Entscheid der Generalversammlung nicht mehr abfinden. Er lancierte mit unfairen und schädigenden Mitteln eine Kampagne gegen Verein, Vereins- und Betriebsleitung, die Technik und vor allem den Präsidenten, um auf den damals gefällten GV-Beschluss zurückzukommen. Schliesslich bestand er auf der Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung zum Thema Dampflok Ed 3/3 401 ‚Bauma‘ und verlangte vom Vorstand die Herausgabe der Adressen unserer Mitglieder. Rechtlich verpflichtet, stellte ihm der Vorstand die Adressen für diesen Zweck, und nur für den Zweck einer ausserordentlichen Generalversammlung zur Verfügung. Heiri Wolf entschied sich schlussendlich für den Gang mit seinem Antrag an die



ordentliche Generalversammlung. Dieser Antrag wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur heutigen GV zugestellt.

Der Antrag von Heinrich Wolf wird mit 5 Enthaltungen abgelehnt.

**b) Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 18.04.2006 betreffend die Wahl von Technischen Leitern**

Heinrich Wolf zieht seinen Antrag vor der Abstimmung zurück.

**c) Antrag von Heinrich Wolf, Wetzikon, vom 24. Mai 2006 betreffend „Strategiegruppe der Generalversammlung – SGGV“**

Der Antrag 3 von Heinrich Wolf kommt nicht zur Behandlung.

**9) Information zur geplanten Aussenrenovation des Bahnhofgebäudes Bäretswil**

Das Signal für die Aussenrenovation des Bahnhofs Bäretswil ist auf „Fahrt“ gestellt! Die Generalversammlung des Maler-Unternehmer-Verbandes Zürcher Oberland hat an ihrer Generalversammlung am 21. April 2006 dem Antrag von Hermann Loosli, Malermeister, 8632 Tann, betreffend „Aktion Aussenrenovation Bahnhof Bäretswil“ zugestimmt und das Kostendach bewilligt. Hermann Loosli stellt das Projekt vor.

**Schluss der Generalversammlung**

Hugo Wenger bedankt sich bei den Mitgliedern und Gästen für den Besuch der Generalversammlung, die damit immer wieder ihre Bereitschaft bekunden, die Geschicke des DVZO mitzubestimmen. Er wünscht allen Mitgliedern weiterhin viel Vergnügen für die laufende Dampfbahn-Saison. In diesem Sinne schliesst der Präsident die offizielle Versammlung um 21.40 Uhr. An dieser Stelle sei Ueli Burkhard für die gastliche Bewirtung herzlich gedankt.

Uster, 29. Juli 2006

Die Protokollführerin:

Der Präsident:

Verena Lutz

Hugo Wenger